

Finanzen und Steuern

Absatz von Bier



November 2008

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 23. Dezember 2008
Artikelnummer: 2140921081114

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI D - Steuern, Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 43 15; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00 oder E-Mail:
steuern@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2008
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Allgemeine und methodische Hinweise

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Zweck und Ziele der Statistik
- 3 Erhebungsmethodik
- 4 Genauigkeit
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit
- 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit
- 7 Bezüge zu anderen Erhebungen
- 8 Weitere Informationsquellen
- 9 Bemerkungen zum Steuerrecht

Tabellenteil

Bundesergebnis

- 1 Absatz von Bier
- 2 Absatz von Biermischungen nach Steuerklassen

Länderergebnisse

- 3 Bierabsatz insgesamt
- 4 Absatz von Biermischungen
- 5 Steuerpflichtiger Bierabsatz
- 6 Steuerfreier Bierabsatz im Berichtsmonat
- 7 Steuerfreier Bierabsatz kumuliert
- 8 Bierabsatz nach Steuerklassen im Berichtsmonat
- 9 Bierabsatz nach Steuerklassen kumuliert
- 10 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen im Berichtsmonat
- 11 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen kumuliert

Jahresübersicht

- 12 Absatz von Bier im Jahresüberblick

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

hl = Hektoliter (1hl = 100 l)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

Allgemeine und methodische Hinweise

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

- 1.1 **Bezeichnung der Statistik:** Biersteuerstatistik; Brauwirtschaft.
- 1.2 **Berichtszeitraum:** Biersteuerstatistik: Monat, Jahr; Brauwirtschaft: Jahr.
- 1.3 **Erhebungstermin:** Biersteuerstatistik: Ende des auf den Berichtsmontat folgenden Monats/ Brauwirtschaft: 6 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums.
- 1.4 **Periodizität:** Biersteuerstatistik: Monatlich; Brauwirtschaft: Jährlich.
- 1.5 **Regionale Gliederung:** Bund, Länder.
- 1.6 **Erhebungsgesamtheit:** Erhebungsgesamtheit sind die Herstellungsbetriebe, d.h. jede Betriebsstätte, in der Bier unter Steueraussetzung im Brauverfahren (Brauerei) oder auf andere Weise hergestellt sowie gelagert werden darf.
- 1.7 **Erhebungseinheiten:** Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart.
- 1.8 **Rechtsgrundlagen:**
Biersteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.
- 1.9 **Geheimhaltung und Datenschutz:** Die Einzeldaten der Biersteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§30 AO) und Statistikgeheimnis (§16 BStatG). Aus diesem Grund werden in den Tabellen Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre.

2 Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 **Erhebungsinhalte:** Für die Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft werden von den Steuerpflichtigen, die Steuererklärungen abgeben, folgende Erhebungsmerkmale erfasst:
Biersteuerstatistik: Steuerfreie Absatzmenge, steuerpflichtige Absatzmenge nach Steuerklassen;
Brauwirtschaft: Absatzmenge nach Steuerklassen, versteuerte Absatzmenge und Steuersollbeträge, Anzahl der Braustätten.
- 2.2 **Zweck der Statistik:** Sie dient der Beurteilung des Aufkommens an Biersteuer, des Bierabsatzes und der beteiligten Braustätten.

- 2.3 **Hauptnutzer der Statistik:** Zu den Hauptnutzern zählt das Bundesministerium der Finanzen. Daneben wird die Statistik von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Interessenten verwendet.

- 2.4 **Einbeziehung der Nutzer:** Die Statistik basiert auf Verwaltungsdaten; die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen ergibt sich aus dem Biersteuergesetz. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

3 Erhebungsmethodik

- 3.1 **Art der Datengewinnung:** Sekundärerhebung; Erhebungsgrundlage der Statistik sind die Steuererklärungen der Herstellungsbetriebe.
- 3.2 **Stichprobenverfahren:** ./.
- 3.3 **Hinweis auf Saisonbereinigungsverfahren:** ./.
- 3.4 **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:** Die Daten der Steuererklärungen werden von der Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart aufbereitet und dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.
- 3.5 **Belastung der Auskunftspflichtigen:** In den Steuererklärungen werden keine zusätzlichen Angaben für Zwecke der Statistik erfragt. Die Zentralstelle Biersteuer übernimmt die Angaben zum Bierabsatz automatisiert aus ihren Festsetzungsspeichern.
- 3.6 **Dokumentation des Fragebogens:** Die Erhebungsinhalte ergeben sich aus dem Biersteuergesetz.

4 Genauigkeit

- 4.1 **Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:** Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.
- 4.2 **Stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.3 **Nicht-stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.4 **Revisionen:** ./.

- 4.5 Ereignisse, die Genauigkeit und Nutzung der Daten beeinträchtigen können:** Die Steuererklärungen sind nicht mit dem Verbrauch der Waren gleichzusetzen. Aussagen zum Verbrauch sind auf Basis der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft nur näherungsweise möglich.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

- 5.1 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin vorläufiger Ergebnisse:** Biersteuerstatistik: ca. 4 Wochen; Brauwirtschaft: ca. 6 Wochen.
- 5.2 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin endgültiger Ergebnisse:** ca. 1 Jahr.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

- 6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit:** Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.
- 6.2 Änderungen bei Stichprobendesign, Klassifikationen etc., die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben:** ./.
- 6.3 Vollständigkeit der Daten:** ./.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

- 7.1 Als Input:** ./.
- 7.2 Aussagen zu Unterschieden zu vergleichbaren Statistiken/Ergebnissen, qualitative Bewertung der Unterschiede:** In der Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen werden die in einem Berichtsjahr dem Bund zufließenden Steuereinnahmen aus der Biersteuer nachgewiesen. Da der kassenmäßige Steuereingang (SteuerIst) von dem für die Biersteuerstatistik relevanten Anmeldezeitraum (SteuerSoll) abweichen kann, kommt es auch in den Ergebnissen zu Abweichungen.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse:

Die Statistik wird nur noch online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen mehr. Die Ergebnisse können über folgende Fundstelle abgerufen werden: <http://www.destatis.de/publikationen> (Suchwort: Absatz von Bier)

Zeitreihenergebnisse: <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon>

8.2 Kontaktinformation:

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Biersteuerstatistik/ Brauwirtschaft wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:
Statistisches Bundesamt
Gruppe Steuern (VI D)
65180 Wiesbaden
Tel.: 0611/75-4315 (Service)
Fax: 0611/72-4000
E-Mail: steuern@destatis.de

Ansprechpartner ist Herr Dittrich.

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

./.

9 Bemerkungen zum Steuerrecht

9.1 Steuergebiet und Steuergegenstand:

Bier unterliegt im Steuergebiet der Biersteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen, und ohne die Insel Helgoland. Die Biersteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung. Bier im Sinne des BierStG 1993 sind die Erzeugnisse der Position 2203 der Kombinierten Nomenklatur (KN) sowie Mischungen von Bier mit nicht-alkoholischen Getränken, die der Position 2206 der KN zuzuordnen sind.

9.2 Steuertarif:

Das Bier wird nach Grad Plato in Steuerklassen eingeteilt. Die Biersteuer beträgt für einen Hektoliter Bier 0,787 Euro je Grad Plato. Grad Plato ist der Stammwürzegehalt des Bieres in Gramm je 100 g Bier, wie er sich aus dem im Bier vorhandenen Alkohol- und Extraktgehalt errechnet. Ein Hektoliter übliches Vollbier (z.B. Pils, Kölsch, Alt) mit einem Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato ist also mit 9,444 Euro Biersteuer belastet. Das bedeutet 1,9 Cent für ein 0,2 l Glas. Eine Mengensteaffel, die kleineren Brauereien einen Nachteilsausgleich verschaffen soll, wird unabhängigen Brauereien mit weniger als 200 000 Hektoliter Jahresausstoß gewährt. Als unabhängig gilt eine Brauerei dann, wenn sie rechtlich und wirtschaftlich von einer anderen Brauerei unabhängig ist, Betriebsräume benutzt, die räumlich von anderen Brauereien getrennt sind und Bier nicht unter Lizenz braut.

Der Steuersatz ermäßigt sich für im Brauverfahren hergestelltes Bier aus unabhängigen Brauereien mit einer Gesamtjahreserzeugung von weniger als 200 000 hl Bier in Stufen von 1 000 zu 1 000 hl gleichmäßig seit 1. Januar 2004

- auf 84 % bei einer Jahreserzeugung von 40 000 hl,
- auf 78,4 % bei einer Jahreserzeugung von 20 000 hl,
- auf 67,2 % bei einer Jahreserzeugung von 10 000 hl,
- auf 56 % bei einer Jahreserzeugung von 5 000 hl.

Unter 5 000 hl bleibt der ermäßigte Steuersatz von 56 % unverändert.

Die Steuerermäßigung gilt nur für den Inhaber der herstellenden Brauerei.

9.3 Steuerbefreiung:

Gemäß § 3 BierStG 1993 ist Bier von der Steuer befreit, wenn es gewerblich verwendet wird

- zur Herstellung von Essig,
- unmittelbar oder als Bestandteil von Halbfertigerzeugnissen für die Herstellung von Lebensmitteln, sofern jeweils der Alkoholgehalt 5 l reinen Alkohol je 100 kg des Erzeugnisses nicht überschreitet,
- vergällt zur Herstellung von anderen Erzeugnissen als Lebensmitteln,
- zur Herstellung von Arzneimitteln.

Bier ist ebenfalls von der Steuer befreit, wenn es

- von Brauereien an ihre Angestellten und Arbeiter als Haustrunk unentgeltlich abgegeben wird oder
- als Probe innerhalb oder außerhalb des Steuerlagers zu den erforderlichen technischen Untersuchungen und Prüfungen verbraucht oder für Zwecke der Steuer- oder Gewerbeaufsicht entnommen wird.

Gemäß § 2 BierStV ist Bier, das von Haus- und Hobbybrauern in ihren Haushalten ausschließlich zum eigenen Verbrauch bereitet und nicht verkauft wird, von der Steuer bis zu einer Menge von 2 hl im Kalenderjahr befreit.

Bier, das von Hausbrauern in nicht gewerblichen Gemeindebrauhäusern hergestellt wird, gilt als in den Haushalten der Hausbrauer hergestellt.

9.4 Weitere steuerrechtliche Tatbestände:

Für Bier, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Biersteuer **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren). Steuerlager sind die Braustätten (auch Herstellungsbetriebe, Brauereibetriebe oder Brauereien genannt) und die Bierlager. Als Braustätte wird statistisch jede von der Biersteuer erfasste Produktionsstätte nachgewiesen.

Das Steueraussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die **Steuer entsteht** dadurch, dass Bier aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren anschließt. Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers. Dieser hat über das Bier, für das in einem Monat die Steuer entstanden ist, bis zum siebten Tag des folgenden Monats eine Steuererklärung abzugeben. In der Steuererklärung ist das Bier nach Menge und Steuerklassen aufzugliedern.

Bier darf aus Steuerlagern anderer EU-Mitgliedstaaten unter Steueraussetzung auch von sog. berechtigten Emp-

fängern bezogen werden. **Berechtigte Empfänger** sind Personen, die kein eigenes Steuerlager unterhalten, denen die Zulassung erteilt worden ist, Bier unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken zu beziehen.

Die Steuer entsteht mit der Aufnahme des Bieres in den Betrieb des berechtigten Empfängers. Steuerschuldner ist der berechtigte Empfänger, der gem. § 8 Abs. 1 BierStG 1993, ebenso wie der Inhaber eines Steuerlagers, eine Steuererklärung abzugeben hat.

Bier darf unter Steueraussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von **Erlaubnisinhabern** nach § 10 BierStG 1993 (steuerfreie Herstellung von Essig, Arzneimitteln usw.), verbracht werden.

Bier kann auch aus dem **freien Verkehr** eines Mitgliedstaates zu **gewerblichen** Zwecken bezogen werden; in diesem Fall entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Bier im Steuergebiet in Empfang nimmt bzw. in das Steuergebiet verbringt. Steuerschuldner ist der Bezieher.

Bier, das eine **Privatperson** für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet verbringt, ist steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Bier kann auch im Wege des **Versandhandels** über die Grenzen des Steuergebietes in bzw. von andere(n) Mitgliedstaaten verbracht werden. Versandhandel liegt vor, wenn Bier aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates an Privatpersonen in andere Mitgliedstaaten geliefert wird. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Bieres an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Für nachweislich versteuertes Bier, das zu gewerblichen Zwecken - einschließlich Versandhandel - in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden ist, wird die Steuer auf Antrag **erlassen, erstattet oder vergütet**.

Für im Steuergebiet versteuertes Bier wird die Steuer auf Antrag erlassen oder erstattet, wenn es in das Steuerlager wieder zurückgenommen worden ist.

9.5 Hinweise zur Methodik der Statistik:

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 23 BierStG 1993 "Geschäftsstatistik":

- (1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.
- (2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Biersteuerstatistik kommt z.Z. nur Abs. 2 in Betracht, denn die beim Hauptzollamt Stuttgart eingerichtete Zentralstelle Biersteuer (ZEB) fertigt die Biersteuerstatistik und teilt die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Veröffentlichung mit. Grundlage der Statistik sind die von den Inhabern eines Steuerlagers sowie von berechtigten Empfängern bei der ZEB abgegebenen Steuererklärungen.

Der Absatz der Steuerlager (Herstellungsbetriebe und Bierlager) kann neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Bezüge aus dem nationalen Bereich, aus anderen EU-Mitgliedstaaten sowie Importe aus Drittstaaten enthalten, ohne dass bei der Versteuerung zu normalen Steuersätzen nach diesen Merkmalen differenziert wird.

In den statistisch erfassten Absatzzahlen sind folgende Mengen **nicht** enthalten:

- Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % vol. oder weniger (Alkoholfreie Biere, Malztrunk)
- Bier, das steuerfrei an Erlaubnisinhaber nach § 10 BierStG 1993 geliefert wurde
- Bier, das von Haus- und Hobbybrauern zum eigenen Verbrauch hergestellt wurde
- Bier, das gewerbliche Bezieher aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen haben
- Bier, das Privatpersonen für ihren Bedarf in anderen Mitgliedstaaten im freien Verkehr erworben und selbst in das Steuergebiet verbracht haben
- Bier, das Privatpersonen aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten von Versandhändlern bezogen haben.

Darüber hinaus ist in den **monatlich** erfassten Daten **nicht** das über die Zollstellen versteuerte Bier aus Drittländern enthalten; hierüber wird jedoch ein jährlicher Nachweis geführt (siehe unten „Brauwirtschaft“).

Lieferungen an ausländische Streitkräfte werden nicht separat ausgewiesen, sie sind unter dem steuerfreien Bierabsatz in Drittländer mit enthalten.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich keine Veränderungen inhaltlicher oder methodischer Art ergeben, so dass die Daten vollständig miteinander vergleichbar sind.

Die Zeitreihenergebnisse (Absatz von Bier im Jahresüberblick) berücksichtigen Nachmeldungen und Korrekturen zu den früheren Berichtsmonaten, so dass die Angaben zu früher veröffentlichten Werten abweichen können. Da uns keine Änderungsmeldungen vorliegen um die Monatsangaben laufend zu aktualisieren, können diese nur einmalig über den Vorjahresvergleich angezeigt werden (bspw. im Juni 2008 geänderte Angaben zum Juni 2007, 2. Quartal 2007 und 1. Halbjahr 2007). Letztmalig werden die Angaben für 2007 dann im Dezember 2008 aktualisiert. Der Jahreswert 2007, mit dem Stand 12/2008, enthält dann alle Änderungen aus den Monaten Februar 2007-Dezember 2008. Somit können über die in der Tabelle Absatz von Bier im Jahresüberblick aufgeführten Monatsdaten die ebenfalls dargestellten Quartals-, Halbjahres- oder Jahresergebnisse rechnerisch nicht ermittelt werden.

Außer dem vorliegenden Bericht, dem monatliche Daten zu Grunde liegen, veröffentlicht das Statistische Bundesamt einen jährlichen Bericht (Fachserie 14 Reihe 9.2.2 „Brauwirtschaft“), der Angaben über Braustätten, Bierlager und berechnete Empfänger, Importbier aus Drittländern, Steuersollbeträge nach Bundesländern sowie den Verbrauch von Bier enthält.

1 Absatz von Bier

Steuerklassen Grad Plato Gegenstand der Nachweisung	November		Veränderung	Januar bis November		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
1 bis 4	3 788	4 466	-15,2	67 443	63 876	5,6
5	22 151	26 921	-17,7	693 996	762 156	-8,9
6	20 409	25 392	-19,6	500 157	550 800	-9,2
7	46 846	53 915	-13,1	715 213	727 095	-1,6
8	9 532	9 513	0,2	134 680	138 869	-3,0
9	178 377	206 897	-13,8	3 030 926	2 765 979	9,6
10	261 738	326 058	-19,7	4 593 027	4 872 523	-5,7
11	5 099 975	5 776 034	-11,7	67 536 800	69 146 118	-2,3
12	1 013 558	1 122 047	-9,7	13 860 872	14 076 744	-1,5
13	174 883	160 484	9,0	1 897 678	1 867 550	1,6
14	12 166	5 483	121,9	144 082	79 025	82,3
15	18 162	19 039	-4,6	307 118	223 807	37,2
16	41 050	45 755	-10,3	399 848	408 284	-2,1
17	10 201	24 988	-59,2	222 270	185 799	19,6
18	38 153	30 672	24,4	344 633	270 795	27,3
19	7 080	3 488	103,0	70 268	51 757	35,8
20	1 050	342	207,0	4 697	2 152	118,2
21	1 129	497	127,2	7 718	2 765	179,1
22 bis 35	5 693	2 220	156,5	32 624	27 298	19,5
Insgesamt	6 965 942	7 844 210	-11,2	94 564 049	96 223 392	-1,7
davon						
Versteuert	5 962 954	6 644 643	-10,3	80 272 852	81 600 669	-1,6
Steuerfrei	1 002 989	1 199 567	-16,4	14 291 197	14 622 723	-2,3
in EU-Länder	751 539	815 797	-7,9	10 970 560	11 159 820	-1,7
in Drittländer u.a.	237 694	368 884	-35,6	3 154 516	3 291 464	-4,2
als Haustrunk	13 756	14 886	-7,6	166 121	171 439	-3,1

2 Absatz von Biermischungen nach Steuerklassen ^{*)}

Steuerklassen Grad Plato Gegenstand der Nachweisung	November		Veränderung	Januar bis November		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
1 bis 5	18 803	22 132	-15,0	618 116	627 211	-1,5
6	11 454	16 198	-29,3	357 077	402 912	-11,4
7	3 749	4 370	-14,2	85 636	95 908	-10,7
8	1 122	1 821	-38,4	32 907	9 486	246,9
9	27 629	28 855	-4,3	656 303	711 403	-7,7
10	61 515	77 402	-20,5	1 225 533	1 244 991	-1,6
11 bis 35	57 839	57 242	1,0	971 377	842 564	15,3
Insgesamt	182 110	208 021	-12,5	3 946 949	3 934 475	0,3

*) Mengen in Tabelle 1 enthalten.

3 Bierabsatz insgesamt nach Ländern

Land	November		Veränderung	Januar bis November		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	482 955	509 256	-5,2	6 547 353	6 583 519	-0,5
Bayern	1 494 241	1 650 705	-9,5	20 810 161	21 239 965	-2,0
Berlin / Brandenburg	278 575	262 572	6,1	3 717 563	3 298 722	12,7
Hessen	208 200	238 175	-12,6	2 939 484	3 078 830	-4,5
Mecklenburg-Vorpommern	191 665	213 574	-10,3	2 640 621	2 730 463	-3,3
Niedersachsen / Bremen	847 923	1 018 256	-16,7	10 615 862	11 114 628	-4,5
Nordrhein-Westfalen	1 634 709	1 872 540	-12,7	22 607 314	23 292 974	-2,9
Rheinland-Pfalz / Saarland	448 461	531 195	-15,6	6 671 891	6 913 893	-3,5
Sachsen	627 435	702 514	-10,7	8 103 619	8 118 188	-0,2
Sachsen-Anhalt	199 818	206 434	-3,2	2 476 837	2 490 384	-0,5
Schleswig-Holstein / Hamburg	297 171	343 397	-13,5	4 228 684	3 985 347	6,1
Thüringen	254 790	295 591	-13,8	3 204 660	3 376 479	-5,1
Deutschland ...	6 965 942	7 844 210	-11,2	94 564 049	96 223 392	-1,7

4 Absatz von Biermischungen nach Ländern *)

Land	November		Veränderung	Januar bis November		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	5 727	6 039	-5,2	135 014	140 601	-4,0
Bayern	23 357	24 318	-4,0	504 203	523 909	-3,8
Berlin / Brandenburg	2 448	.	x	49 874	.	x
Hessen	14 469	15 274	-5,3	347 424	316 507	9,8
Mecklenburg-Vorpommern	3 416	1 380	147,5	126 077	152 436	-17,3
Niedersachsen / Bremen	- 230	3 184	-107,2	144 552	150 428	-3,9
Nordrhein-Westfalen	66 127	84 271	-21,5	1 356 095	1 332 750	1,8
Rheinland-Pfalz / Saarland	37 285	35 659	4,6	623 646	585 782	6,5
Sachsen	14 671	17 714	-17,2	304 005	295 545	2,9
Sachsen-Anhalt .....	.	.	x	.	.	x
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	.	x	.	.	x
Thüringen	13 957	15 601	-10,5	238 151	254 799	-6,5
Deutschland ...	182 110	208 021	-12,5	3 946 949	3 934 475	0,3

*) Mengen in Tabelle 1 enthalten.

5 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Ländern

Land	November		Veränderung	Januar bis November		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	411 420	426 038	-3,4	5 436 088	5 463 191	-0,5
Bayern	1 294 262	1 401 817	-7,7	17 503 400	17 927 079	-2,4
Berlin / Brandenburg	270 231	261 087	3,5	3 626 735	3 222 616	12,5
Hessen	201 747	231 735	-12,9	2 858 156	2 996 930	-4,6
Mecklenburg-Vorpommern	180 071	202 659	-11,1	2 457 209	2 616 324	-6,1
Niedersachsen / Bremen	419 730	533 684	-21,4	6 010 842	6 075 821	-1,1
Nordrhein-Westfalen	1 517 125	1 722 216	-11,9	20 444 837	21 188 986	-3,5
Rheinland-Pfalz / Saarland	339 946	381 924	-11,0	4 765 408	4 957 454	-3,9
Sachsen	619 443	683 156	-9,3	7 922 865	7 893 874	0,4
Sachsen-Anhalt	197 575	204 252	-3,3	2 445 539	2 453 116	-0,3
Schleswig-Holstein / Hamburg	280 297	327 364	-14,4	3 893 632	3 725 693	4,5
Thüringen	231 108	268 711	-14,0	2 908 142	3 079 585	-5,6
Deutschland ...	5 962 954	6 644 643	-10,3	80 272 852	81 600 669	-1,6

6 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern im November

hl

Land	Steuerfreier Bierabsatz					
	in EU-Länder		in Drittländer u.a.		als Haustrunk	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	63 462	75 126	6 693	6 648	1 380	1 444
Bayern	141 825	188 204	51 823	54 189	6 331	6 495
Berlin / Brandenburg .....	.	.	482	.	210	227
Hessen .....	.	.	4 575	.	739	868
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	256	196
Niedersachsen / Bremen	316 298	242 895	.	240 911	661	767
Nordrhein-Westfalen	96 437	124 600	19 019	23 354	2 128	2 369
Rheinland-Pfalz / Saarland	95 576	137 740	12 315	10 782	624	750
Sachsen	5 448	15 304	1 733	3 109	811	945
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	21	148
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	10 650	.	.	209	214
Thüringen .....	.	.	.	.	385	463
Deutschland ...	751 539	815 797	237 694	368 884	13 756	14 886

7 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern Januar bis November

hl

Land	Steuerfreier Bierabsatz					
	in EU-Länder		in Drittländer u.a.		als Haustrunk	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	1 006 166	1 009 280	88 727	94 678	16 372	16 371
Bayern	2 520 501	2 597 478	713 654	640 477	72 606	74 931
Berlin / Brandenburg .....	.	66 700	9 174	6 825	2 626	2 582
Hessen	39 737	.	32 890	29 329	8 701	9 197
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	2 211	2 203
Niedersachsen / Bremen	3 150 257	3 269 392	1 444 617	1 759 239	10 146	10 176
Nordrhein-Westfalen	1 738 323	1 752 694	397 591	324 229	26 562	27 064
Rheinland-Pfalz / Saarland	1 742 027	1 790 360	155 065	156 492	9 392	9 587
Sachsen	153 910	199 161	16 852	15 009	9 993	10 144
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	289	1 903
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	184 334	.	.	2 458	2 351
Thüringen .....	.	.	153 205	147 587	4 766	4 930
Deutschland ...	10 970 560	11 159 820	3 154 516	3 291 464	166 121	171 439

8 Bierabsatz insgesamt nach Steuerklassen im November

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	29 128	39 611	432 231	452 169	21 596	17 476
Bayern	74 681	84 783	1 396 119	1 541 205	23 441	24 718
Berlin / Brandenburg	12 191	12 373	256 643	245 458	9 741	4 741
Hessen	23 226	23 597	181 381	210 240	3 594	4 338
Mecklenburg-Vorpommern	9 983	12 691	169 494	191 480	12 188	9 403
Niedersachsen / Bremen	98 681	113 160	743 478	900 066	5 764	5 031
Nordrhein-Westfalen	74 317	99 108	1 556 006	1 769 689	4 385	3 742
Rheinland-Pfalz / Saarland	71 205	92 055	348 761	401 457	28 494	37 683
Sachsen	37 420	49 385	579 104	641 193	10 911	11 935
Sachsen-Anhalt	1 450	2 505	198 096	203 684	272	245
Schleswig-Holstein / Hamburg	83 887	95 191	204 224	239 577	9 060	8 629
Thüringen	26 673	28 702	222 878	262 346	5 238	4 543
Deutschland ...	542 842	653 162	6 288 416	7 058 565	134 685	132 483

9 Bierabsatz insgesamt nach Steuerklassen Januar bis November

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	549 477	590 523	5 794 982	5 840 352	202 893	152 644
Bayern	1 340 724	1 407 334	19 257 379	19 619 656	212 059	212 974
Berlin / Brandenburg	327 652	343 024	3 298 676	2 911 875	91 235	43 823
Hessen	433 581	412 713	2 486 677	2 645 679	19 226	20 437
Mecklenburg-Vorpommern	228 676	331 281	2 311 667	2 320 101	100 278	79 081
Niedersachsen / Bremen	1 607 345	1 567 967	8 915 099	9 448 733	93 417	97 928
Nordrhein-Westfalen	1 524 872	1 645 783	20 995 635	21 603 217	86 808	43 974
Rheinland-Pfalz / Saarland	1 133 278	1 272 379	5 051 512	5 257 421	487 100	384 093
Sachsen	658 722	620 852	7 330 737	7 394 735	114 160	102 601
Sachsen-Anhalt	33 115	46 693	2 441 459	2 439 299	2 264	4 391
Schleswig-Holstein / Hamburg	1 502 866	1 222 447	2 639 727	2 688 706	86 091	74 194
Thüringen	395 134	420 299	2 771 800	2 920 638	37 726	35 543
Deutschland ...	9 735 442	9 881 296	83 295 350	85 090 412	1 533 257	1 251 683

10 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen im November

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	8 875	14 322	398 128	407 610	4 416	4 105
Bayern	62 180	67 431	1 214 642	1 315 983	17 439	18 403
Berlin / Brandenburg	11 372	12 366	254 980	244 051	3 879	4 670
Hessen	18 722	20 501	179 487	206 932	3 538	4 302
Mecklenburg-Vorpommern	8 484	8 949	166 987	187 785	4 600	5 925
Niedersachsen / Bremen	27 421	45 077	389 043	485 811	3 266	2 796
Nordrhein-Westfalen	63 409	80 620	1 449 619	1 638 263	4 097	3 334
Rheinland-Pfalz / Saarland	7 305	8 008	317 528	362 613	15 112	11 303
Sachsen	36 295	43 389	572 282	627 877	10 866	11 890
Sachsen-Anhalt	1 450	2 493	195 857	201 517	268	242
Schleswig-Holstein / Hamburg	75 236	89 228	198 384	231 293	6 677	6 843
Thüringen	21 584	21 657	205 674	243 372	3 850	3 681
Deutschland ...	342 333	414 041	5 542 611	6 153 106	78 010	77 496

11 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen Januar bis November

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	214 393	237 975	5 190 879	5 199 989	30 815	25 226
Bayern	994 352	1 036 129	16 363 189	16 742 597	145 859	148 353
Berlin / Brandenburg	311 508	309 731	3 274 285	2 870 068	40 941	42 817
Hessen	398 199	382 421	2 440 920	2 594 220	19 037	20 289
Mecklenburg-Vorpommern	204 217	287 240	2 208 056	2 284 172	44 935	44 912
Niedersachsen / Bremen	736 873	660 730	5 212 357	5 353 341	61 612	61 750
Nordrhein-Westfalen	1 212 229	1 326 493	19 171 606	19 821 684	61 002	40 809
Rheinland-Pfalz / Saarland	152 905	151 196	4 423 824	4 695 595	188 678	110 664
Sachsen	613 350	557 244	7 195 605	7 234 254	113 910	102 375
Sachsen-Anhalt	33 097	46 461	2 410 198	2 402 280	2 245	4 374
Schleswig-Holstein / Hamburg	1 318 967	1 122 430	2 511 073	2 552 183	63 593	51 080
Thüringen	318 387	322 050	2 562 217	2 730 032	27 538	27 503
Deutschland ...	6 508 478	6 440 102	72 964 209	74 480 416	800 166	680 152

12 Absatz von Bier im Jahresüberblick ^{*)}

Hektoliter

Berichtszeitraum	Insgesamt	davon					nachrichtlich: Bier- mischungen ¹⁾
		versteuert	steuerfrei insgesamt	davon steuerfrei			
				in EU-Länder	in Drittländer	als Hastrunk	
2007							
Januar	7 066 759	6 116 155	950 604	714 796	222 338	13 470	215 284
Februar	6 996 789	6 048 893	947 896	739 113	194 667	14 117	229 501
März	8 264 082	7 017 498	1 246 584	967 941	262 908	15 735	319 723
1. Quartal	22 325 187	19 178 834	3 146 353	2 421 852	681 179	43 322	764 493
April	9 641 496	8 206 276	1 435 220	1 085 581	333 065	16 574	447 925
Mai	10 627 682	8 918 968	1 708 714	1 300 328	391 885	16 501	536 947
Juni	9 944 302	8 247 759	1 696 543	1 356 520	323 171	16 852	504 826
2. Quartal	30 214 206	25 373 724	4 840 482	3 742 430	1 048 121	49 931	1 490 133
1. Halbjahr	52 539 393	44 552 558	7 986 835	6 164 282	1 729 300	93 253	2 254 627
Juli	10 029 171	8 291 717	1 737 453	1 404 591	316 472	16 390	502 533
August	9 824 137	8 353 299	1 470 838	1 166 426	287 438	16 973	461 007
September	7 554 164	6 524 643	1 029 521	773 671	241 523	14 327	261 456
3. Quartal	27 404 358	23 166 339	4 238 019	3 344 895	845 433	47 691	1 225 000
Oktober	8 434 729	7 236 411	1 198 318	834 863	347 847	15 608	246 824
November	7 844 210	6 644 643	1 199 567	815 797	368 884	14 886	208 021
Dezember	7 710 085	6 861 170	848 916	662 673	167 147	19 096	218 913
4. Quartal	23 994 334	20 752 942	3 241 392	2 308 077	883 783	49 533	673 551
2. Halbjahr	51 413 096	43 935 578	7 477 519	5 650 861	1 729 379	97 279	1 897 909
Jahr	103 948 555	88 483 881	15 464 674	11 817 288	3 456 856	190 530	4 151 062

2008							
Januar	7 984 475	6 980 905	1 003 570	811 583	178 192	13 794	259 852
Februar	6 789 352	5 750 576	1 038 776	810 265	214 318	14 193	202 682
März	7 405 849	6 309 851	1 095 998	849 049	232 603	14 345	280 405
1. Quartal	22 186 393	19 048 019	3 138 374	2 470 819	625 192	42 364	743 000
April	9 215 801	7 833 911	1 381 890	1 067 245	298 835	15 810	398 050
Mai	10 037 239	8 577 732	1 459 508	1 145 709	297 036	16 762	542 644
Juni	10 238 789	8 524 890	1 713 899	1 326 371	371 189	16 338	569 697
2. Quartal	29 481 623	24 926 338	4 555 285	3 539 324	967 060	48 900	1 510 832
1. Halbjahr	51 668 016	43 974 357	7 693 659	6 010 143	1 592 252	91 264	2 253 832
Juli	10 491 998	8 629 778	1 862 220	1 451 325	394 571	16 324	546 825
August	9 075 422	7 712 663	1 362 759	1 044 740	302 678	15 341	457 968
September	8 405 242	7 211 778	1 193 464	890 656	288 149	14 659	279 727
3. Quartal	27 962 626	23 543 508	4 419 118	3 387 383	985 343	46 392	1 284 732
Oktober	7 966 185	6 798 556	1 167 629	813 410	339 328	14 890	226 224
November	6 965 942	5 962 954	1 002 989	751 539	237 694	13 756	182 110

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

2008 / 2007

Januar	13,0	14,1	5,6	13,5	-19,9	2,4	20,7
Februar	-3,0	-4,9	9,6	9,6	10,1	0,5	-11,7
März	-10,4	-10,1	-12,1	-12,3	-11,5	-8,8	-12,3
1. Quartal	-0,6	-0,7	-0,3	2,0	-8,2	-2,2	-2,8
April	-4,4	-4,5	-3,7	-1,7	-10,3	-4,6	-11,1
Mai	-5,6	-3,8	-14,6	-11,9	-24,2	1,6	1,1
Juni	3,0	3,4	1,0	-2,2	14,9	-3,0	12,8
2. Quartal	-2,4	-1,8	-5,9	-5,4	-7,7	-2,1	1,4
1. Halbjahr	-1,7	-1,3	-3,7	-2,5	-7,9	-2,1	0,0
Juli	4,6	4,1	7,2	3,3	24,7	-0,4	8,8
August	-7,6	-7,7	-7,3	-10,4	5,3	-9,6	-0,7
September	11,3	10,5	15,9	15,1	19,3	2,3	7,0
3. Quartal	2,0	1,6	4,3	1,3	16,5	-2,7	4,9
Oktober	-5,6	-6,1	-2,6	-2,6	-2,4	-4,6	-8,3
November	-11,2	-10,3	-16,4	-7,9	-35,6	-7,6	-12,5

^{*)} Die Werte für zurückliegende Monate werden laufend korrigiert, daher können die Daten zu früher veröffentlichten Angaben abweichen (s. a. Hinweis unter 9.5 der Vorbemerkungen).

¹⁾ Die Mengen sind im Bierabsatz insgesamt enthalten.